



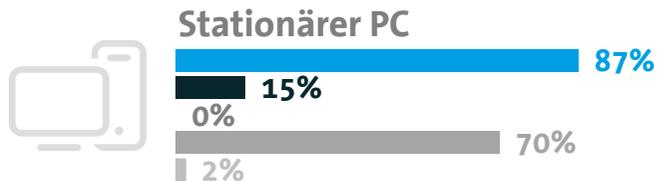
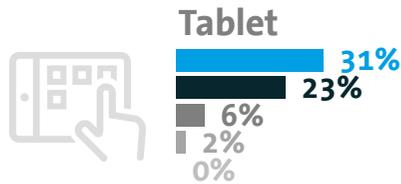
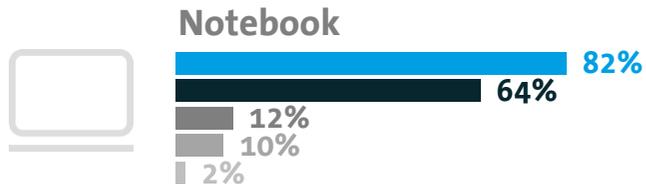
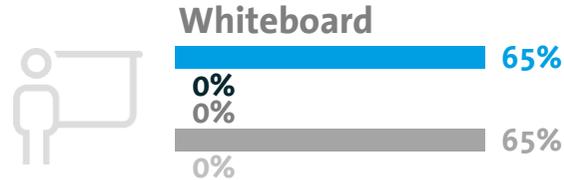
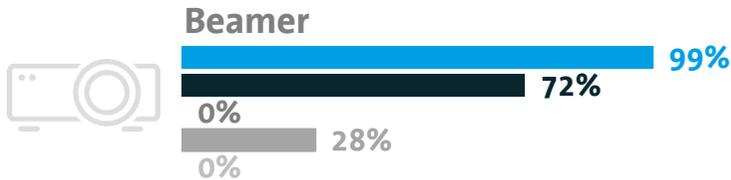
Smart School – Auf dem Weg zur digitalen Schule

Dr. Bernhard Rohleder | Bitkom-Hauptgeschäftsführer
Berlin, 12. März 2019

bitkom

Schulen verfügen oft nur über eine digitale Grundausstattung

Welche Geräte sind an Ihrer Schule für den Einsatz im Unterricht vorhanden?



- Verfügbarkeit insgesamt
- Einzelgeräte
- Mobiler Klassensatz
- In speziellen Fachräumen
- In allen Unterrichtsräumen

Lehrer geben ihrer Schule ein mittelmäßiges Digital-Zeugnis

Wie bewerten Sie folgende Kriterien mit Noten von 1 »sehr gut« bis 6 »ungenügend«?

Geschwindigkeit der Internetverbindung

befriedigend (2,8)

Aktualität der Endgeräte

befriedigend (3,2)

Aktualität der Software

befriedigend (3,4)

Anzahl der Endgeräte in Relation zur Schülerzahl

ausreichend (3,9)

Wartung der Endgeräte

befriedigend (3,4)

Anzahl der Softwarelizenzen in Relation zur Schülerzahl

ausreichend (4,2)

Geschwindigkeit bei der Behebung technischer Probleme

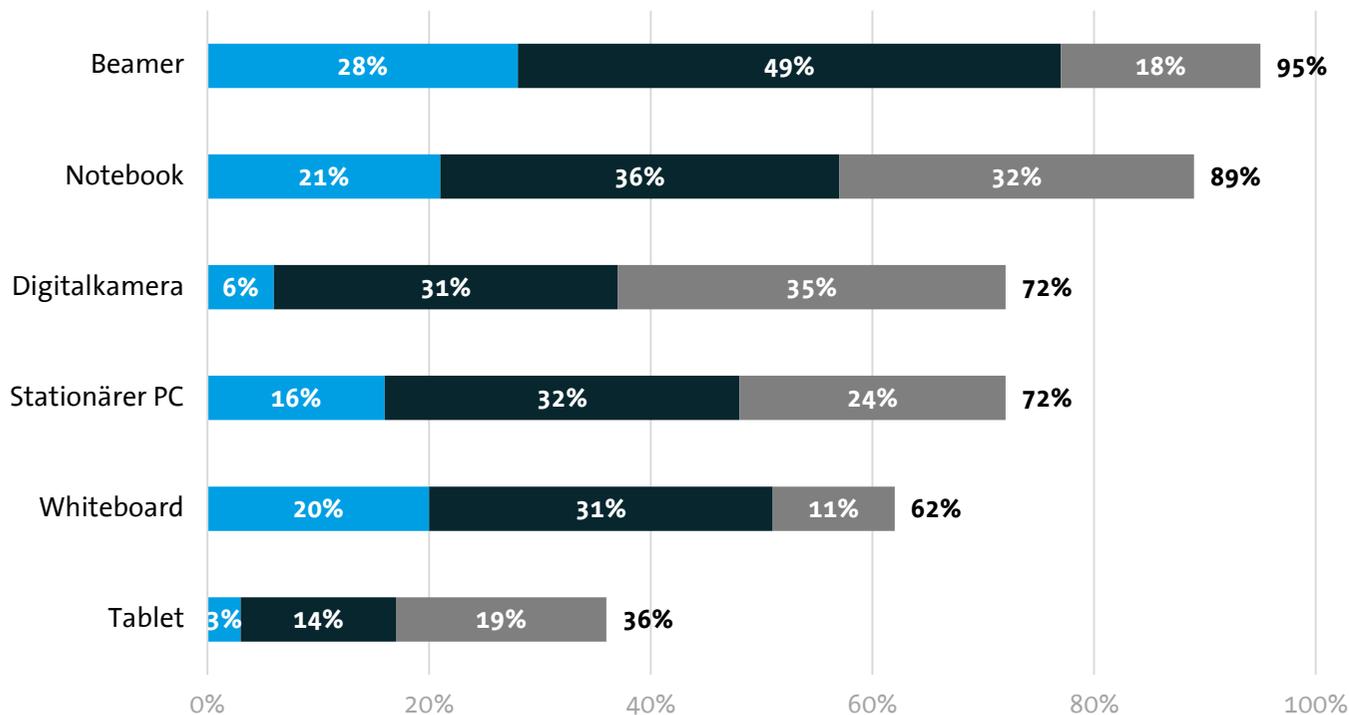
ausreichend (3,7)

Technische Voraussetzungen insgesamt

befriedigend (3,3)

Digitale Geräte sind noch nicht im Schulalltag angekommen

Wie häufig setzen Sie die nachfolgenden Geräte im Unterricht ein?



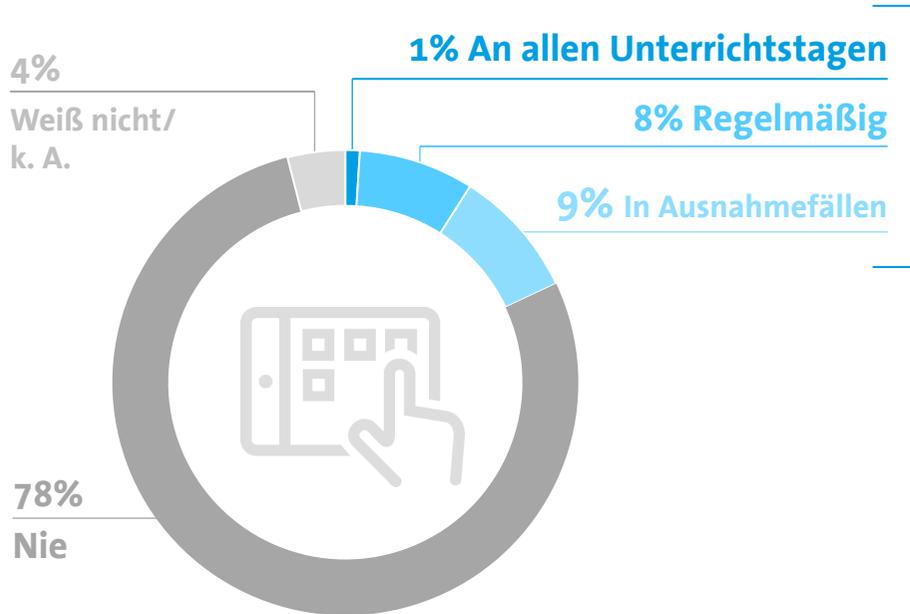
Das **Smartphone** spielt im Unterricht fast keine Rolle. **8 Prozent** setzen es **in Ausnahmefällen** ein, **90 Prozent** nie.



- An allen Unterrichtstagen
- Regelmäßig
- Nur in Ausnahmefällen

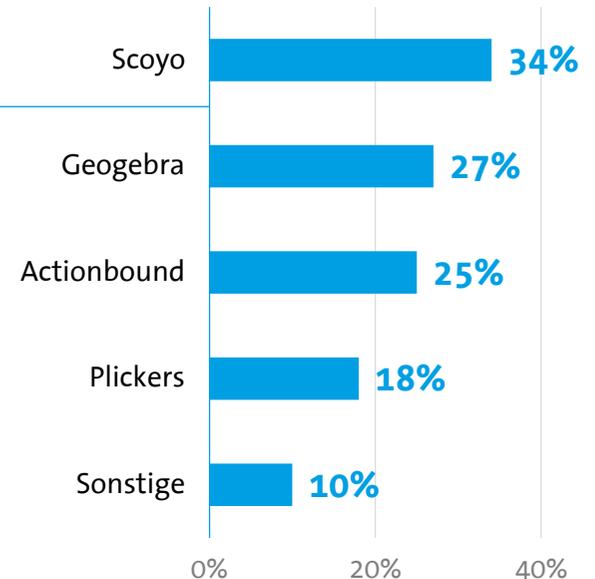
Nur jeder fünfte Lehrer nutzt Apps im Unterricht

Wie häufig setzen Sie Apps im Unterricht ein und wenn ja, welche?*



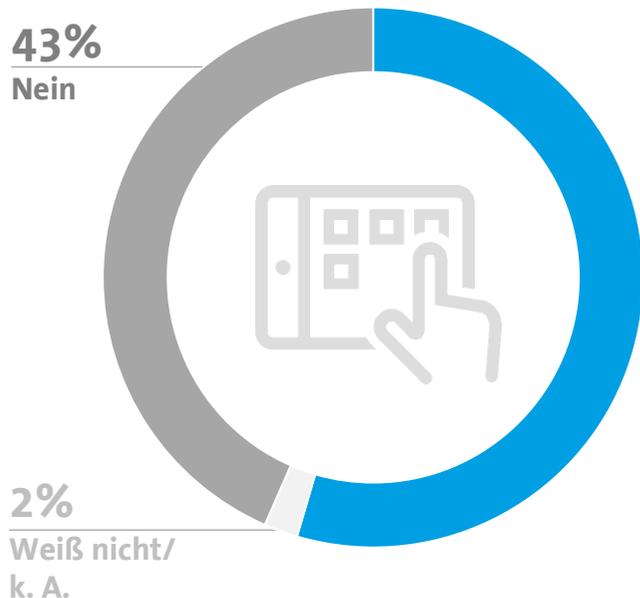
18%

setzen Apps ein, und zwar:



Jeder zweite Lehrer würde gerne öfter digitale Medien einsetzen

Kommt es vor, dass Sie gerne digitale Medien im Unterricht einsetzen würden, dies aber nicht können? Aus welchen Gründen können Sie neue Medien nicht einsetzen?



58% An meiner Schule fehlen entsprechende Geräte für die Nutzung im Unterricht.

36% Ich habe Sorge, dass die Technik im Unterricht versagt.

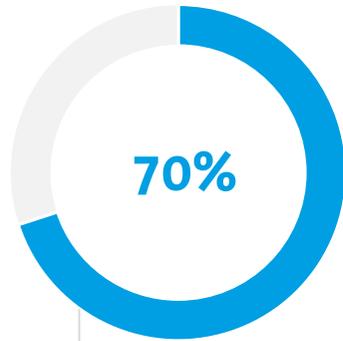
13% Ich habe kein tragfähiges pädagogisches Konzept.

12% Meine Technik-Kenntnisse reichen dafür nicht aus.

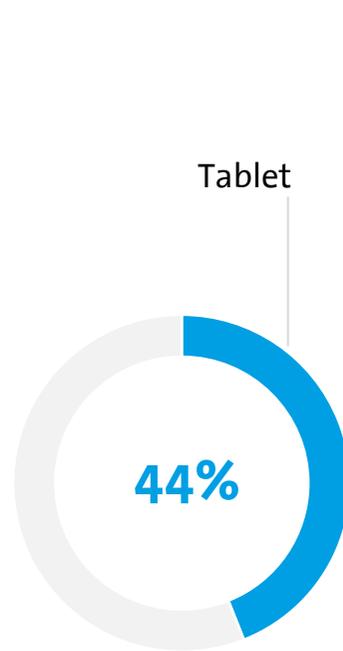
7% Es gibt dafür kein geeignetes Lehrmaterial.

Lehrer sind beim Smartphone besonders zurückhaltend

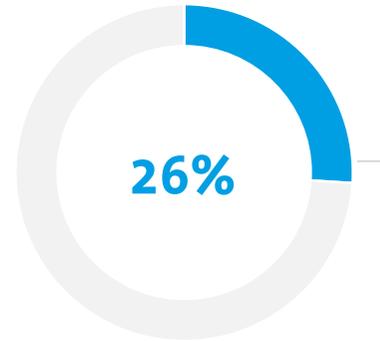
Welche digitalen Medien setzen Sie nicht im Unterricht ein, obwohl Sie es gerne würden?



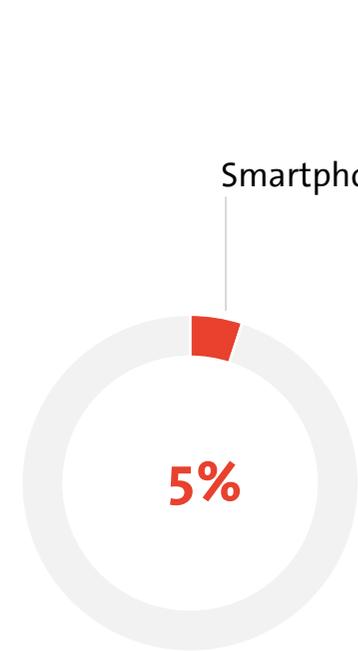
Notebook



Tablet



Whiteboard



Smartphone

Basis: Befragte, die das jeweilige Medium nicht einsetzen (n=50; n=316; n=189; n=451) | Angaben für »Möchte das Gerät im Unterricht einsetzen«

7 Quelle: Bitkom Research

Mangelnde digitale Lerninhalte, fehlende Hilfe bei Technikfragen

Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?*

73%

Es stehen **nicht ausreichend** digitale Lernmaterialien zur Verfügung.

70%

Die digital zur Verfügung stehenden Lernmaterialien müssen **verbessert werden**.

66%

Die digital zur Verfügung stehenden Lernmaterialien müssen **leichter auffindbar** sein.

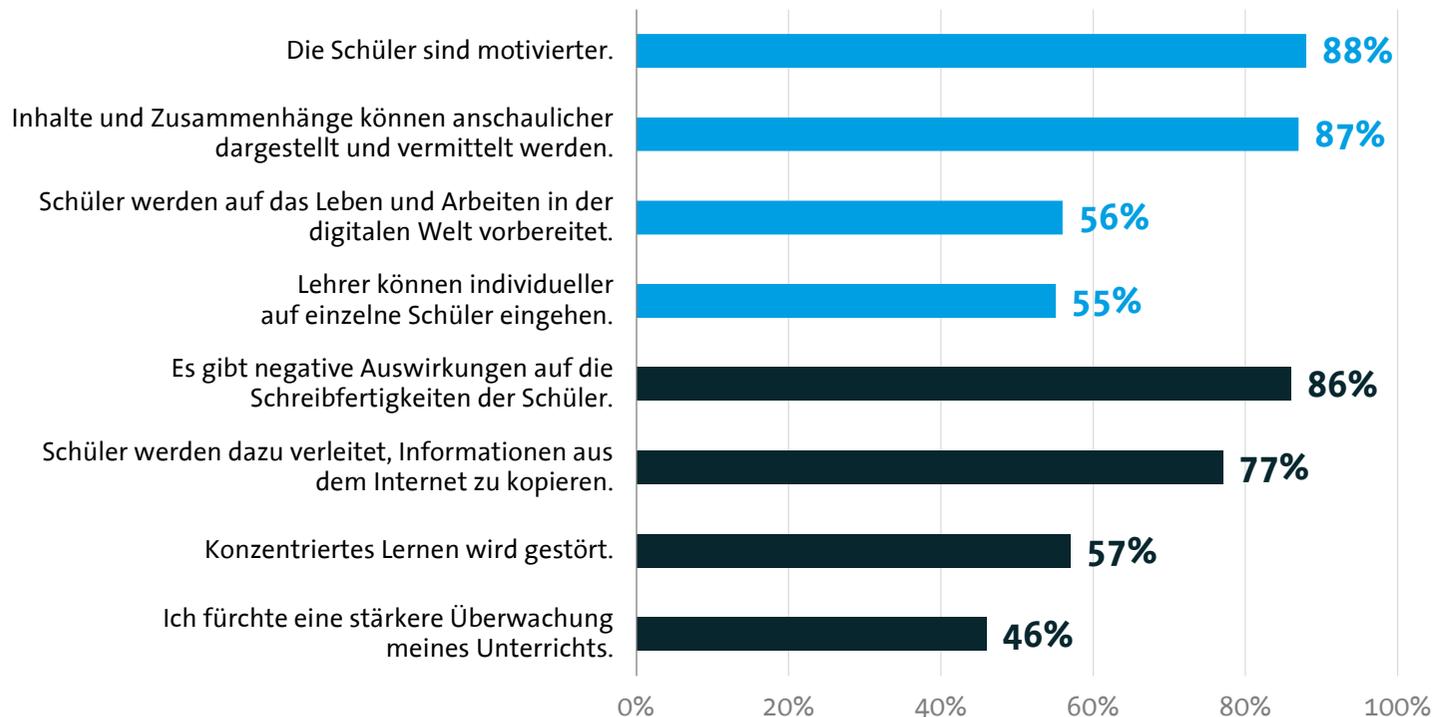
74%

Es fehlt jemand, der sich um die Technik kümmert und bei Problemen **schnell Abhilfe** schafft.



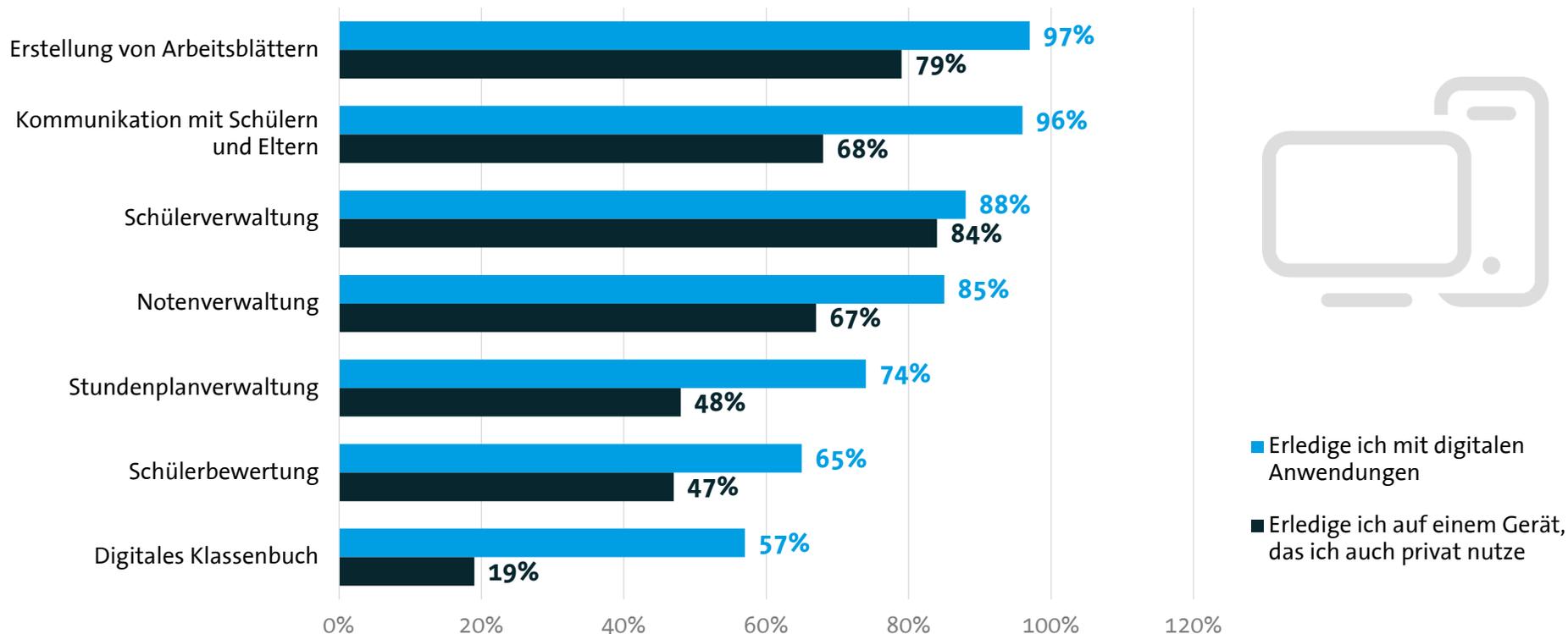
Lehrer beurteilen digitale Medien ambivalent

Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen über den Einsatz digitaler Technologien im Unterricht zu?*



Lehrer nutzen häufig private Geräte für schulische Zwecke

Für welche dieser Aufgaben verwenden Sie digitale Anwendungen, z. B. auf dem Computer?

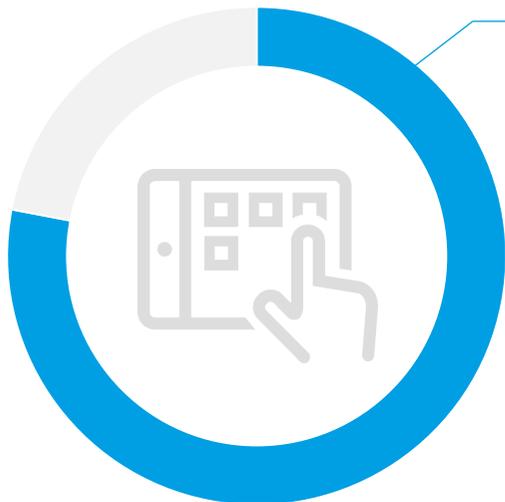


- Erledige ich mit digitalen Anwendungen
- Erledige ich auf einem Gerät, das ich auch privat nutze

Die meisten Lehrer bilden sich regelmäßig fort

Haben Sie im vergangenen Jahr an einer Weiterbildung teilgenommen?

Und wenn ja, welche Angebote haben Sie genutzt?*



78%

Ja, in diesen
Formaten*:

Themen

36% Jugendschutz

35% Urheberrecht und
Datenschutz

33% Pädagogik
»Digitales Lernen«

23% Technische Themen

Formate

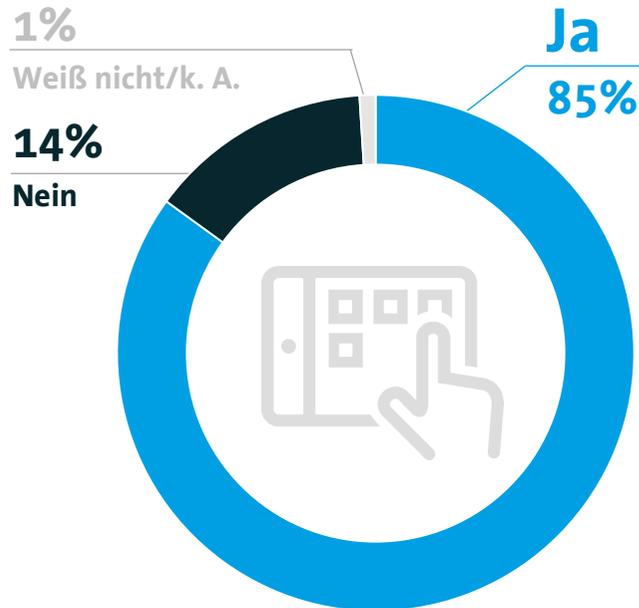
47% Maximal eintägige
Weiterbildungsveranstaltung

41% Mehrtägiger Kurs oder
Lehrgang

39% Schulung bzw. Training am
Arbeitsplatz

Großes Interesse an Weiterbildungsangeboten zu Digitalthemen

Wünschen Sie sich eine Weiterbildung für den Einsatz digitaler Medien im Unterricht?
In welcher Form wünschen Sie sich eine Weiterbildung?*



Formate

34% Blended-Learning-Angebot

32% Präsenz-Blockseminar

26% Reines E-Learning

26% Weiterbildung in der Schule durch erfahrene Kollegen

22% Coaching an der Schule und im Unterricht durch externe Trainer

10% Selbststudium

8% Erfahrungsaustausch mit Kollegen über Soziale Medien

Lehrer wünschen bessere Aus- und Weiterbildung in Digitalthemen

Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?*



87%

Die einschlägigen **Weiterbildungsangebote** für Lehrkräfte **müssen ausgebaut** werden.



78%

Regelmäßige Fortbildungen zu digitalen Themen und Methoden sollten **verpflichtend** sein.

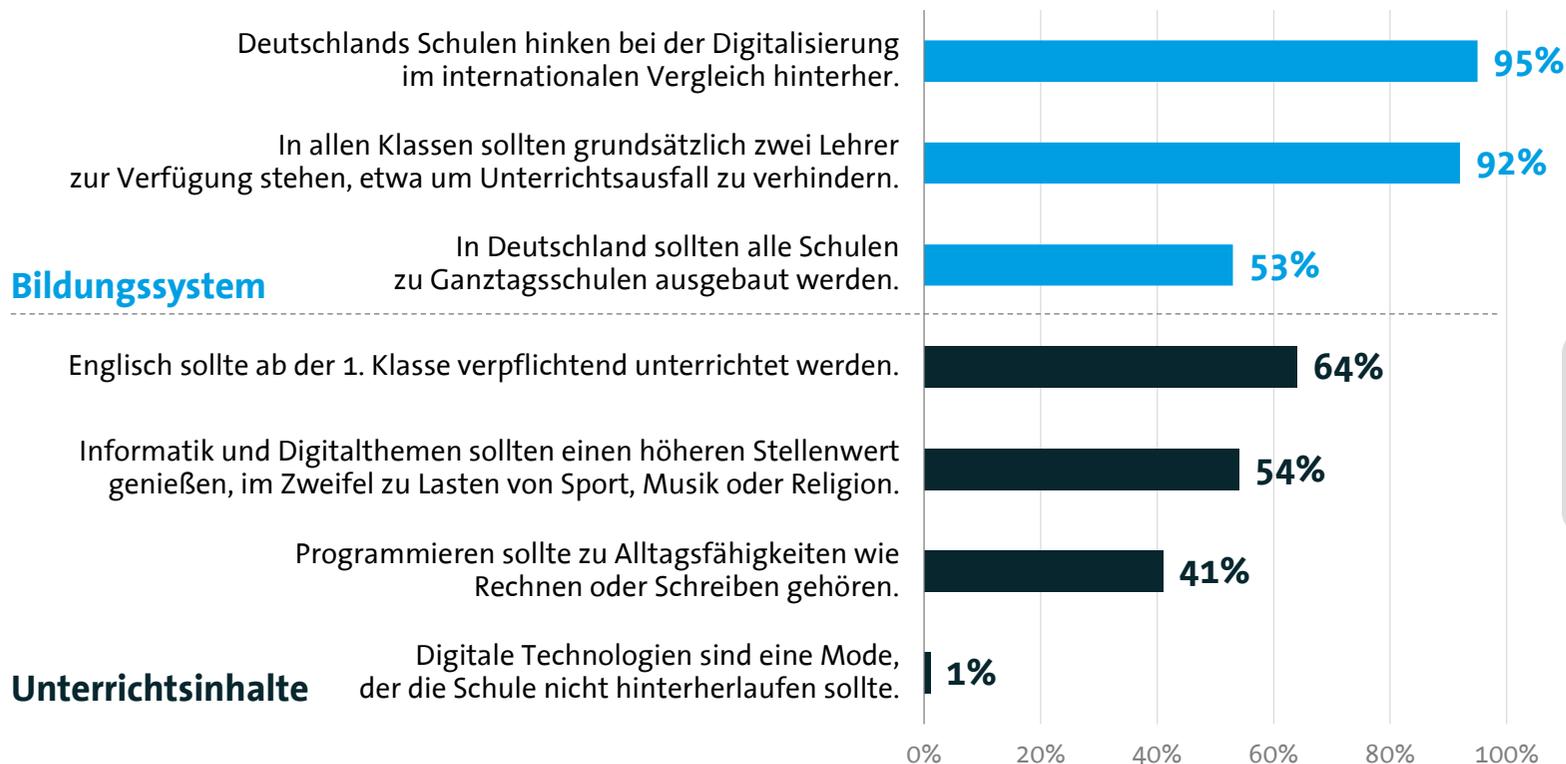


74%

Das **Lehramtsstudium** muss besser auf den **Einsatz digitaler Medien** im Unterricht vorbereiten.

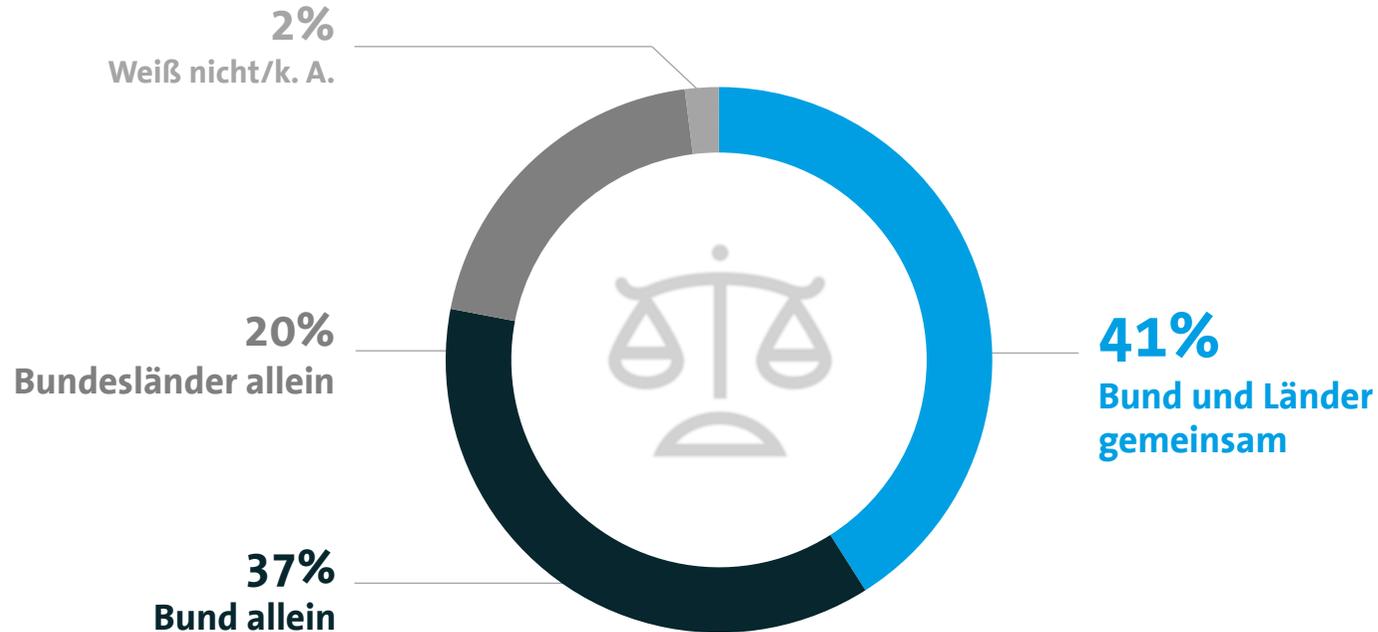
Lehrer sehen deutsche Schulen bei Digitalisierung abgeschlagen

Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?*



Lehrer möchten mehr Kompetenzen für Bund in der Bildung

Wer sollte Ihrer Meinung nach für Bildungspolitik zuständig sein, also z. B. für Schulformen, Fächerangebot, Lehrplangestaltung, Finanzierung?



Digitalpakt: Lehrer dringen auf Konzepte, Inhalte und Kompetenz

Inwieweit stimmen Sie folgenden Aussagen über den Digitalpakt zur Digitalisierung von Schulen zu?*

Neben mehr Geld brauchen Schulen digitale Konzepte, digitale Inhalte und entsprechend kompetente Lehrer, um für das digitale Zeitalter gewappnet zu sein. **96%**

Die angekündigten Digitalpakt-Mittel in Höhe von fünf Milliarden Euro reichen nicht aus. **93%**

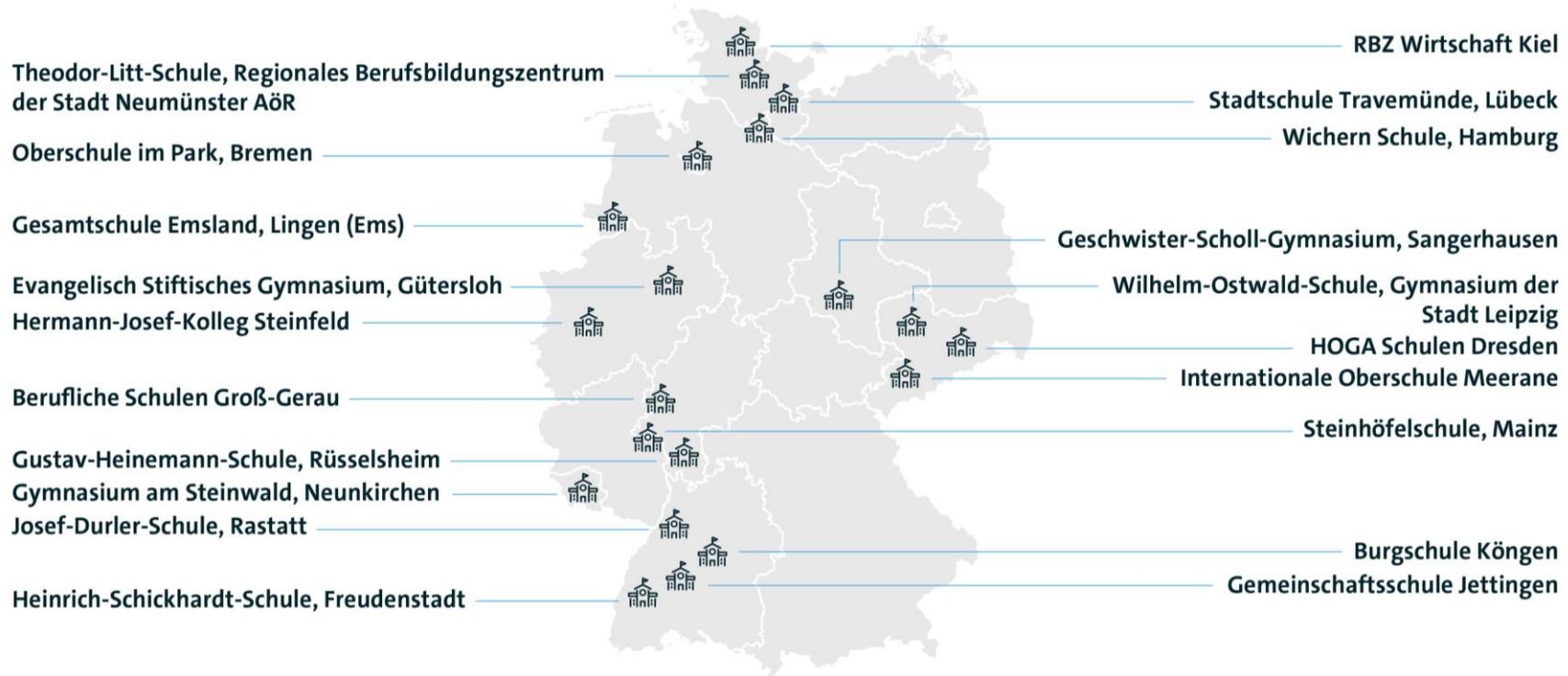
Ich habe Verständnis dafür, dass die Länder um ihre Kultushoheit fürchten. **47%**

Ich lehne den Digitalpakt ab. **13%**



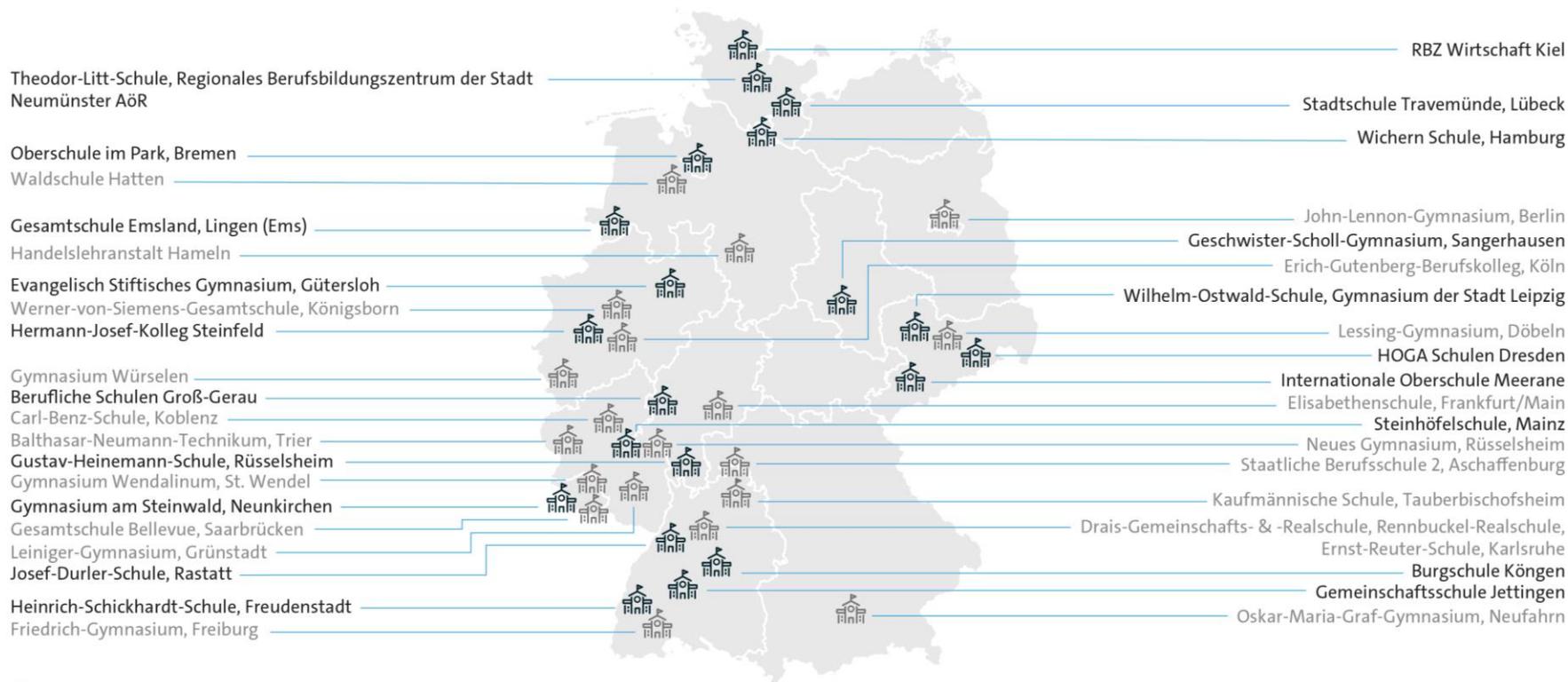
20 neue Smart Schools ausgezeichnet

SmartSchool
by bitkom



Smart-School-Netzwerk wächst auf 41 Schulen

SmartSchool
by bitkom



 — 2019  — bestehende Smart Schools



Smart School – Auf dem Weg zur digitalen Schule

Dr. Bernhard Rohleder | Bitkom-Hauptgeschäftsführer
Berlin, 12. März 2019

bitkom